



Daniel Schenker - Trumpet, Fluegelhorn

Geboren 1963, begann mit 10 Jahren Trompete zu spielen. Workshops bei K.T. Geier. Nach einem Informatikstudium an der ETH Zürich Unterricht und Workshops bei Bob Mover, Tom Harrell, Wynton Marsalis, Randy Brecker, Jack Walrath, Malte Burba u.a.m. 1995 Berufsschul-Diplom der Swiss Jazz School in Bern bei Bert Joris. Seit 1979 Konzerttätigkeit und seit 1985 Freelance-Trompeter.

Konzerte u.a. mit Bob Mover, Kirk Lightsey, James Moody, Kenny Werner, Joe Haider, Tony Lakatos, Joe Lovano, George Gruntz, Herbie Kopf, Nat Su, Hans Feigenwinter, Christoph Merki, Bert Joris, Vince Benedetti, Andy Scherrer, Roman Schwaller, Reggie Johnson und Daniel Schnyder. Instrumentallehrer an der Jazz Schule Zürich und der Swiss Jazz School in Bern.

Aktuelle Projekte: daniel schenker quartett, hip-noses, christoph merki music.01, eliane cueni septett, martin streule jazz orchestra und brigitte dietrich -joe haider big band.

Weitere Highlights:

1998: - Bill Holman Big Band mit Joe Lovano, George Gruntz u.a. in Frauenfeld.

2002: - Projekt mit Kenny Werner ("Paintings") am Feldkirch Festival 2002

- Halbjähriger New York-Weiterbildungsaufenthalt



Bernhard Bamert - Trombone, Euphonium

Ausbildung an der Swiss Jazz School Bern, Instrumentalunterricht bei Robert Morgenthaler, Stanley Clarke (klassisch) und Andy Scherrer (Improvisation). Während seiner Studienzeit war er Mitglied der Big Band Swiss Jazz School bei Bert Joris und studierte zusätzlich bei John Allred.

Spielt bei „Swinging Europe“ (The European Jazz Youth Orchestra), „Joe Haider Jazz Orchestra“, „Martin Streule Orchestra“, „Grand Mother's Funck“ und „Mats up“, Zürich Jazz Orchestra, "generations" Festival-Big-Band 2002 (Frauenfeld) unter Leitung von Matthias Rüegg (VAO).



Daniel Pezzotti - Cello

geboren 1962 in Zürich, begann bereits mit fünf Jahren Violoncello und Klavier zu spielen. 1981 schloss er seine Ausbildung bei Claude Starck am Konservatorium Zürich mit Auszeichnung ab. Seither verfolgt er eine rege internationale Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker und nahm an bedeutendsten Festivals wie dem "Warschauer Herbst", dem "Festival Cervantino Mexico", den "Salzburger Schlosskonzerten", dem "Nomus Festival Novisad" und den "Zürcher Festspielen" teil. In Rio de Janeiro ist er dem "International Cello Encounter" seit vielen Jahren als ständiger Gastdozent verpflichtet.

Als Gründer und Mitglied der Kammermusikformationen "Palladio-Ensemble" und dem "Arara Trio" unternahm er ausgedehnte Tourneen durch Europa, Mexico, Brasilien und USA. Mit diesen Ensembles spielte er u.a. in der Carnegie Hall (New York), in der Philharmonie (Berlin), im Teatro Amazonas (Manaus), in der Sala Cecília Meireles (Rio de Janeiro) und in der Tonhalle (Zürich). Zahlreiche Radio- und Fernsehproduktionen sowie Schallplatteneinspielungen für die Labels Koch/Schwann, EMI/BlueNote, Enja, Sony und TCB dokumentieren sein umfangreiches Schaffen.

Er spielt in Jazzprojekten mit Lee Konitz, Steve Swallow, Lew Soloff, Ray Anderson, Simon Nabatov, Vladislav Sendecki und Michael Formanek und trat an den Int. Festivals von New York ("New Directions"), Berlin, Wien ("Incident in Jazz"), Amsterdam, Montreux, Bern, Zürich und Mulhouse auf. Als eingeladener Gastmusiker von "Hermeto Pascoal e Grupo" präsentierte er sich im Sommer/Herbst 1992 in Rio de Janeiro, Rom, Florenz, Genf und Zürich und arbeitet seither regelmässig mit den bedeutendsten Jazzmusikern Südamerikas wie Wagner Tiso, Guinga, Mauro Senise, Pascoal Meirelles usw. Aktuelle Projekte sind das "Thierry Lang Quintett", das "Quinteto Zero" mit Franco Ambrosetti und Peter Waters. Neben diesen Aktivitäten ist Daniel Pezzotti dem Orchester der Oper Zürich verpflichtet und wirkt als Solocellist des Schweizer Kammerorchesters und der Zürcher Streichersolisten.



Adrian Pflughaupt - Soprano-Sax, Flute, Bass-Clarinet

Geboren 1976 in Rothenburg (LU).

für sein junges Alter ist er bereits in vielen Ländern (Schweiz, Deutschland, Oesterreich, USA, Belgien, Frankreich, Brasilien) und mit nationalen und internationalen Grössen (Gil Evans Orchestra, Django Bates, George Gruntz, Christoph Baumann, Herbie Kopf) aufgetreten. Er hat die Ausbildung an der Musikhochschule Luzern mit Auszeichnung abgeschlossen und ein Studienjahr an der New School in New York absolviert (u.a. bei George Garzone, Richie Beirach, Jane Ira Bloom, Nat Su, Hans Feigenwinter). Es folgten verschiedenen Preise von: Friedl-Wald- Stiftung, Werkbeitrag von Stadt und Kanton Luzern, Dienemann-Stiftung und Schweizer Berufsmusikerstiftung.

Aktuell ist er in folgenden Gruppen zu hören: Swiss Jazz Orchestra, Herbie's EXPLO 3000, Zurich Jazz Orchestra, George Gruntz' Sax Galore, Baumann-Hämmerli Sextett.



Reto Suhner - Alto Sax, Soprano-Sax, Flute, Clarinet, Alto-Clarinet

Geboren 1974 in Herisau, Berufsausbildung 1994-98 an der Jazzschule St.Gallen (Saxophon: 3 Jahre bei Carlo Schöb, 1 Jahr bei Lester Menezes, Klavier bei Marcel Schefer). Workshops bei Jerry Bergonzi, Art Lande, Ed Neumeister, Tom Kirkpatrick, Bela Lakatos, Al Pacino und Julio Barreto.

Kulturförderpreis des Kantons Appenzell Ausserrhoden 1998. Längerer New York Aufenthalt 1999, Privatstunden bei Dick Oatts, Billy Drewes, Rich Perry und Bob Mover.

Spielt Konzerte mit dem Zurich Jazz Orchestra, Manfred Junker Quartett, Peter Eigenmann, Harald Haerter u.a.

Eigenes Quartett mit Lester Menezes (p) Fabian Gisler (b) und Dominik Burkhalter (dr) und bisher 4 CD-releases.

Weitere CD's: Reto Suhner Trio / Reto Giacomuzzi Project / Peter Eigenmann Big Band / Big Band Lichtenstein / Michael Neff Quintett / Lazslo Spiro / Ralf Peter-Andi Stauber



Thomas Luethi - Tenor-Sax, Soprano-Sax, Clarinet

1996 - 2000 Studium an der Swiss-Jazz-School Bern bei Andy Scherrer. Staatliches, musikpädagogisch-künstlerisches Diplom. Workshops unter anderen bei Dave Liebman, Jerry Bergonzi, Joe Lovano. 1998 Auszeichnung mit dem Förderpreis des 'Internationalen Jazztreffen Frauenfeld'.

Seit 1994 tätig als Freelance-Musiker in verschiedensten (Jazz-) Formationen, unter anderen mit Alberto Canonico, K.T. Geier, Adrian Frey, Robi Lakatos, Chris Wiesendanger.

Konzerte mit der Swiss-Jazz-School Big Band unter Bert Joris und Guest Stars wie Johnny Griffin, Al Porcino, Philip Catherine.

2000 Konzert mit der Festival Big Band des 'Internationalen Jazztreffen Frauenfeld' unter der Leitung von Peter Herbolzheimer, unter anderen mit Dusco Goykovich, Adrian Mears, Brad Leali, Don Friedman, Benny Golson.

Er spielt mit aktuellen Bands unter eigenem Namen im Trio oder Quartett, bei mats-up und bei tré.



Tim Kleinert - Piano, E-Piano

Geboren 1973 in Zürich.

Schon als Kind begann er autodidaktisch am Klavier zu komponieren und programmierte als Teenager seine eigene Synthesizer- und Kompositionssoftware auf dem Homecomputer.

Erst später begann er sich ernsthaft für das Klavierspiel zu interessieren und absolvierte infolgedessen nach der Matura ein Studium an der Jazzschule Bern. Heute ist er professionell als Freelance-Pianist sowie als Produzent im Studiobereich tätig. Mit seinem eigenen Trio pflegt er zeitgenössische jazzverwandte Klaviermusik.



Pius Baschnagel - Drums, Percussion

Geboren 1970 in Winterthur.

Seit dem 10. Lebensjahr Schlagzeugunterricht.

Seit 1989 Unterrichtstätigkeit in Zürich.

1994: Studium am "Musicians Institute" in Los Angeles: prof. Abschluss mit "Vocational"/ nominiert für "Jazzplaying student of the year".

1999: Weiterbildung in Cuba bei Enrique Pla (Irakere).

Seit 1992 Auftritte und Aufnahmen mit Benny Bailey, Jimmy Woode, George Robert, Rodrigo Botter Maio, Zürich Jazz Orchestra, J.M. Rhythm Four, Othella Dallas, Camen, Bonnie Jeanne Taylor, Nubya u.a.



Herbie Kopf - E-Bass, Compositions

Geboren 1962 in Zürich.

Begann erst als 16-jähriger autodidaktisch Bass zu spielen und zu komponieren. Bald setzte er mit internationalen Musikern wie Jack Walrath, Jerry Gonzalez, Paulo Moura, Mark Turner, Mike Clark, James Zollar, Seamus Blake, George Gruntz, Mike del Ferro u.a. seine persönlichen Ideen und Konzepte um. Eigene CD's mit HEADPHONES, HIP-NOSES, HERBIE KOPF GROUP, THREE SIRENS und Herbie's EXPLO 3000. Mit diesen Bands wurde er zu Festivalauftritten und Konzerttourneen nach Brasilien, Russland, Polen, Spanien, Griechenland und ins Baltikum eingeladen. 1994 wurde er von der Stadt Zürich mit dem "Werkjahr Jazz" ausgezeichnet.

Als Freelancer spielte er schon an der Seite von Sal Nistico, Clifford Jordan, Ray Anderson, Charlie Mariano, Franco Ambrosetti, Lew Soloff, Patato Valdez, Bob Mover, Luciana Souza, Gil Scott-Heron, den New York Voices u.a..